

Vergabestelle

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Nevinghoff 40

48147 Münster

Datum der Versendung 07.07.2026

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
- ☐ nicht offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 17.08.2026 Uhrzeit 10:00

Eröffnungstermin

Datum

Ort

Raum

Bindefrist endet am 16.10.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Halle inkl. Eindeckung für die Futterzentrale und Quarantänestalls im Projekt ZISSAU, 2. Baufenster

Vergabenummer

2026-026

Leistung

Das mit Bundesmitteln geförderte Projekt ZUKUNFTSFÄHIGE UND INNOVATIVE STALLBAUKONZEPTE FÜR SAUEN UND AUZUCHTFERKEL ("ZISSAU") soll dem Titel entsprechende Stallbaukonzepte im Rahmen von Neubau- und Umbaumaßnahmen zeigen.

Teil dieses Projekts ist die Halle inkl. Eindeckung für Futterzentrale und Quarantänestall am Standort Haus Düsse.

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

312a_322a_informationen_dsgvo_mit Angaben.pdf
 Einweisung von Fremdfirmen.pdf
 Hinweise_Einreichung_Angebote_VOB.pdf
 VVB 212EU - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx
 VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen.pdf
 VVB 226 - Mindestanforderungen an Nebenangebote.pdf
 Wichtige Hinweise VOB - 25.09.2019.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

513 EU 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf
 Leistungsbeschreibung Halle.X83
 Leistungsbeschreibung Halle.pdf
 Pläne.7z
 VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen.pdf
 VVB 241 - Abfall 12-2017.docx
 VVB 244 - Datenverarbeitung 12-2017.docx

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

521_eu_eigenerklärung_ausschlussgrunde.pdf
 523 EU 02-2024 - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU.docx
 Leistungsbeschreibung Halle (1).X83
 Leistungsbeschreibung Halle (1).pdf
 VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019-eÜ.pdf
 VVB 213 - Angebotsschreiben.pdf
 VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx
 VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx
 VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx
 VVB 234 - Erklärung Bieter- _Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx
 VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitaeten anderer Unternehmen 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.rtf
 VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Landwirtschaftskammer NRW, FB 12.3, Nevinghoff 40, 48108 Münster

Es besteht die Möglichkeit der elektronischen Rechnungsstellung.
 Auf die Informationen des Landes NRW zur Nutzung der E-Rechnung unter
<https://www.vergabe.nrw.de/wirtschaft/e-rechnung-nrw> wird hingewiesen.
 Die Leitweg-ID der Landwirtschaftskammer NRW lautet 05515-10003-59.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
 VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Eintragung in das Handelsregister (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Wohnsitzes
- Eintragung in ein relevantes Berufsregister (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Wohnsitzes

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angabe zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für Sie zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) und Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkasse
- Erklärung über Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärungen und Nachweise zu den in der Auftragsbekanntmachung aufgezählten Ausschlussgründen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Drei Referenzen über vergleichbare abgeschlossene Leistungen aus den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 - frei -**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☒ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☐ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

6.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☒ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

Pos. 54.01.0010 - Baustelleneinricht.

Pos. 54.01.0020 - Arbeits- und Schutzgerüste...

Pos. 54.12.0010 - Std. Polier

Pos. 54.12.0020 - Std. Vorarb.

Pos. 54.12.0030 - Std. Spezialfacharb.

Pos. 54.12.0040 - Std. geh. Baufacharb.

Pos. 54.12.0050 - Std. Bauh.

☒ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ Die Nebenangebote für die verbleibenden Pos. müssen die Mindestanforderungen, die gem. Ziff. 4.2 der Richtlinie zu FB 111 (VHB Bund) im FB 226 - Mindestanforderungen an Nebenangebote definiert wurden, erfüllen.

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name [Vergabekammer Westfalen](#)

Anschrift [Geschäftsstelle der Vergabekammer, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster](#)

Tel. [+49 2514112165](#)

Fax

E-Mail vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

[Elektronische Angebote sind ausschließlich über den Vergabemarktplatz des Landes NRW \[www.evergabe.nrw.de\]\(http://www.evergabe.nrw.de\) einzureichen.](#)

Das Hochladen, die Verschlüsselung und die Weiterleitung des Angebotes erfolgt ausschließlich mit dem vom Vergabemarktplatz NRW zur Verfügung gestellten Bietertool. Weitere Informationen zu den Signaturen, zum Bietertool und zum technischen Betrieb stehen Ihnen unter www.vergabe.nrw.de im Bereich Wirtschaft/Einkauf NRW/Vergabemarktplatz und insbesondere unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/> zur Verfügung.

Auf das Formular "Hinweise_Einreichung_Angebote_VOB" in den Vergabeunterlagen wird hingewiesen.

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C) werden Bestandteile des Vertrages.

Sollten Sie das Reverse-Charge-Verfahren anwenden, so wird aus Gründen der Vergleichbarkeit der Angebote und der Gleichbehandlung aller Bieter bei der Bewertung des Angebots jedoch die Mehrwertsteuer dem Nettowert des Angebots hinzugerechnet, da die Höhe des Preises bei der Bewertung entscheidendes Zuschlagskriterium ist.

Am Ende des Leistungsverzeichnisses ist bei Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens in den Zeilen "zzgl. MwSt. (19,0 %)" und "Angebotssumme, Brutto" sowie im Angebotsschreiben (FB 213) in Ziff. 2 lediglich der Angebotsendpreis netto einzutragen. Zusätzlich ist vom Bieter in den Angebotsunterlagen auf die Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens hinzuweisen.

Die im PDF-LV vorangestellte Nummer, hier: 54, ist eine für den internen Gebrauch geführte Kennzahl, die für den Bieter unbeachtlich ist. Die sich im PDF-LV daran anschließenden Titelnnummern und Positionsnummern sind identisch zur GAEB-Datei.